

**Nummer:**  
**Datum:** 29/04/2010  
**Verantwortlich:** -  
**Arbeitsbereich:** -  
**Arbeitsplatz/Tätigkeit:** -

## BETRIEBSANWEISUNG gem. § 14 GefStoffV

### Produkt

#### Interflon Fin Clean All

**Produkt:** Industrieller Reiniger auf Wasserbasis  
**Enthält außerdem:** Wässriges Lösungsmittel von Alkalien, Tenside und Hydrotope.  
Fin Clean All ist genehmigt durch NSF für den Einsatz in der Nahrungsmittelindustrie wie allgemeine Reinigungsmittel (Kategorie A1 mit Reg.Nr: 128223)  
**Form:** Flüssig  
**Geruch:** Mild  
**Farbe:** Blau

### Gefahren für Mensch und Umwelt



#### Gefahren für Mensch:

Reizt die Augen und die Haut.

#### Gefahren für Umwelt:

Nicht in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.



### Schutzmassnahmen und Verhaltensregeln



**Handschutz:** Schutzhandschuhe tragen.

**Atemschutz:** Ventilation oder Absaugung. Atemschutz empfehlenswert.

**Augenschutz:** Dichtschließende Schutzbrille tragen.



#### Technische Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln:

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Getrennt von Lebensmitteln lagern.

Kühl und trocken lagern.

Behälter dicht geschlossen halten.

Beschmutzte Kleidung sofort ausziehen.



Während des Umgangs mit dem Produkt keine Nahrungs- und Genussmittel zu sich nehmen. Keine Nahrungsmittel und Getränke im Arbeits- und Lagerraum aufbewahren. Nicht rauchen. Nach Beendigung der Arbeit und vor den Pausen Hände reinigen und pflegen.



### Verhalten im Gefahrfall



#### Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**Geeignete Löschmittel:** CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl.

Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

**Besondere Gefahren durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**

Kohlenmonoxid (CO)

CO<sub>2</sub>

Beim Erhitzen oder im Brandfall Bildung giftiger Gase möglich.

**Besondere Schutzausrüstung:** Vollschutzanzug tragen. Umgebungsluft unabhängiges Atemschutzgerät tragen.

**Ersteller:** Craig, Danny

**Datum:** 29/04/2010

**Nr.:**

**Seite:** 1 von 2

## Maßnahmen nach unbeabsichtigter Freisetzung

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:** Für ausreichende Lüftung sorgen.

**Umweltschutzmaßnahmen:** Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

Mit viel Wasser verdünnen.

**Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:** Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.



### Wichtige Rufnummern:

**Feuerwehr:**

**Rettungsleitstelle:**

Siehe aushangpflichtige

**Arzt:**

**Ersthelfer:**

Informationen

## Erste Hilfe



**Hautkontakt:**

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

**Augenkontakt:**

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.

**Verschlucken:**

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

**Einatmen:**

Frischluftezufuhr, bei Bewußtlosigkeit in stabiler Seitenlage transportieren.

## Sachgerechte Entsorgung



Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Kleine Mengen können mit reichlich Wasser verdünnt und weggespült werden.

**EU Abfallkatalog:**

20 01 15 Laugen